

VOM LAGER ZUM DIENSTLEISTER:

# Kühlhaus Düsseldorf setzt auf die Zukunft



Das Kühlhaus Düsseldorf mit seinem europäisch-zentralen Stützpunkt in Neuss setzt auf Zukunftsstrategie und wandelt sich von einem reinen Lagerverwalter zunehmend zu einem Dienstleister für die Tiefkühlbranche.

Wie tk-report im Gespräch mit Firmeninhaber Thomas Lemmerholz erfuhr, trägt man den Marktveränderungen Rechnung und vergrößert das Kerngeschäft auf TK-Logistik.

Deshalb erweiterte das Unternehmen zum 01. März des Jahres die Geschäftstätigkeit um das Feld TK-Spedition. Von Neuss aus wird nun in eigenen Räumen nicht nur eine komplette Lagerlogistik, sondern auch der Transport der Ware bis zum Endkunden gesteuert.

Der vertraglich gebundene Fuhrpark ermöglicht bundesweite Lieferungen innerhalb 24/48 Stunden, wobei auch auf individuelle Kundenaufträge kurzfristig reagiert werden kann.

Zusammen mit leistungsstarken Kooperationspartnern garantiert man Transporte im gesamten Bundesgebiet aber auch regelmäßige europaweite Stückgutverkehre, die bis zu den östlichen Grenzen Europas gehen.

Der in gerade einmal sechs Monaten erzielte Erfolg liege, so der Firmeninhaber, weit über den Erwartungen und bestätige den anhaltenden Trend im Kühlhaus- und Logistikbereich weg vom reinen Lagerverwalter hin zum Service-Dienstleis-

ter. Insbesondere die internationalen Verkehre hätten sich schneller entwickelt als man gedacht hatte.

Da passt ins Bild, dass im innerhalb des EG Gebietes zugelassenen Kühlhaus die Waren kartongenaу kommissioniert und konfektioniert werden können. Darüber hinaus wurde neben vorhandenen Schockfrostermöglichkeiten in diesem Sommer auch in ein Schnellauftau-Temperiersystem zum computer-gesteuerten Auftauen von Fleischprodukten investiert.

Ein nach EG-Richtlinien eingerichteter Lebensmittelverarbeitungsbetrieb kann von Herstellern angemietet werden, um dort Ware zu produzieren und anschließend den „Rund Um Service“ des Kühlhaus Düsseldorf zu nutzen.

Stolz ist man im Unternehmen auf die in den letzten Jahren geschaffene IT-Plattform, die auch in dem neuen Geschäftsfeld von Beginn an umgesetzt wurde. Diese Online-Disposition in beiden Geschäftsbereichen vermeidet viel Papieraufwand, womit auch natürliche Ressourcen geschont werden.

Das nach der DIN EN ISO 9001:2000 zertifizierte Unternehmen gewährleistet im Rahmen des Supply-Chain-Management entsprechend den Vorgaben der EG Verordnung 178/2002 die lückenlose Rückverfolgung des Warenflusses über EAN 128 Etikettierung der Waren. Diese Warenrückverfolgbarkeit ermögliche es, Kunden und Empfän-



gern eventuelle Probleme sofort einzugrenzen und zu erfassen.

Thomas Lemmerholz sieht sein Unternehmen, das sich nunmehr fast 100 Jahre im Privatbesitz befindet, als klassisches mittelständisches Unternehmen. „In einem konzentrier-

ten Markt bieten wir als flexibler Mittelständler mit unseren erfahrenen Tiefkühl-disponenten kundenorientierte Logistiklösungen. Wir sind davon überzeugt, dass gerade dies die Kunden heutzutage suchen“.

Auf der InterCool, praktisch auf der anderen Rheinseite, präsentiert sich das Unternehmen also zukunftsorientiert. Dort kann man auch mehr von Thomas Lemmerholz und seinem Team zum Thema Service im Logistikbereich erfahren.

Der oben abgedruckte Artikel wurde aus dem Fachmagazin rund um Tiefkühlkost **tk-report**, Ausgabe 9/2006, entnommen.

**tk-report** Die ganze Welt der Tiefkühl-Frische  
Messeausgabe II InterCool  
Das Fachmagazin rund um Tiefkühlkost 34. Jahrgang 9 / 2006

Neuseeland Hirsch

LUST AUF GAUMENFREUDEN?  
DANN BESUCHEN SIE UNS AUF DER INTERCOOL. LASSEN SIE SICH UNSERE BESONDEREN WILDSPEZIALITÄTEN GENUSSVOLL AUF DER ZUNGE ZERGEHEN. WIR FREUEN UNS AUF SIE!

INTERCOOL  
DÜSSELDORF 24. – 27.09.2006  
HALLE 6 · STAND E/77

**MAIER WILD – IN ALLER MUNDE**

...UND AUF DER INTERCOOL

**JOSEF MAIER** FLEISCH UND WILD  
LEONHARD OBERHÄUßER-STR. 6  
86825 BAD WÖRISLOFEN  
Tel. 0 82 47 / 96 00-0  
Fax 0 82 47 / 96 09-69  
E-Mail: maier@maier-wild.de  
www.maier-wild.de

++ Heiß: Per mira ad astra ++ Das Porträt: 100 Jahre Pickenpack ++